

JENOPTIK AG
Telefonkonferenz
Ergebnisse des 1. Quartals 2012 und Ausblick



10. Mai 2012

Rüdiger Andreas Günther, CFO

- Jenoptik – 1. Quartal 2012
- Segmentberichterstattung
- Ausblick
- Appendix

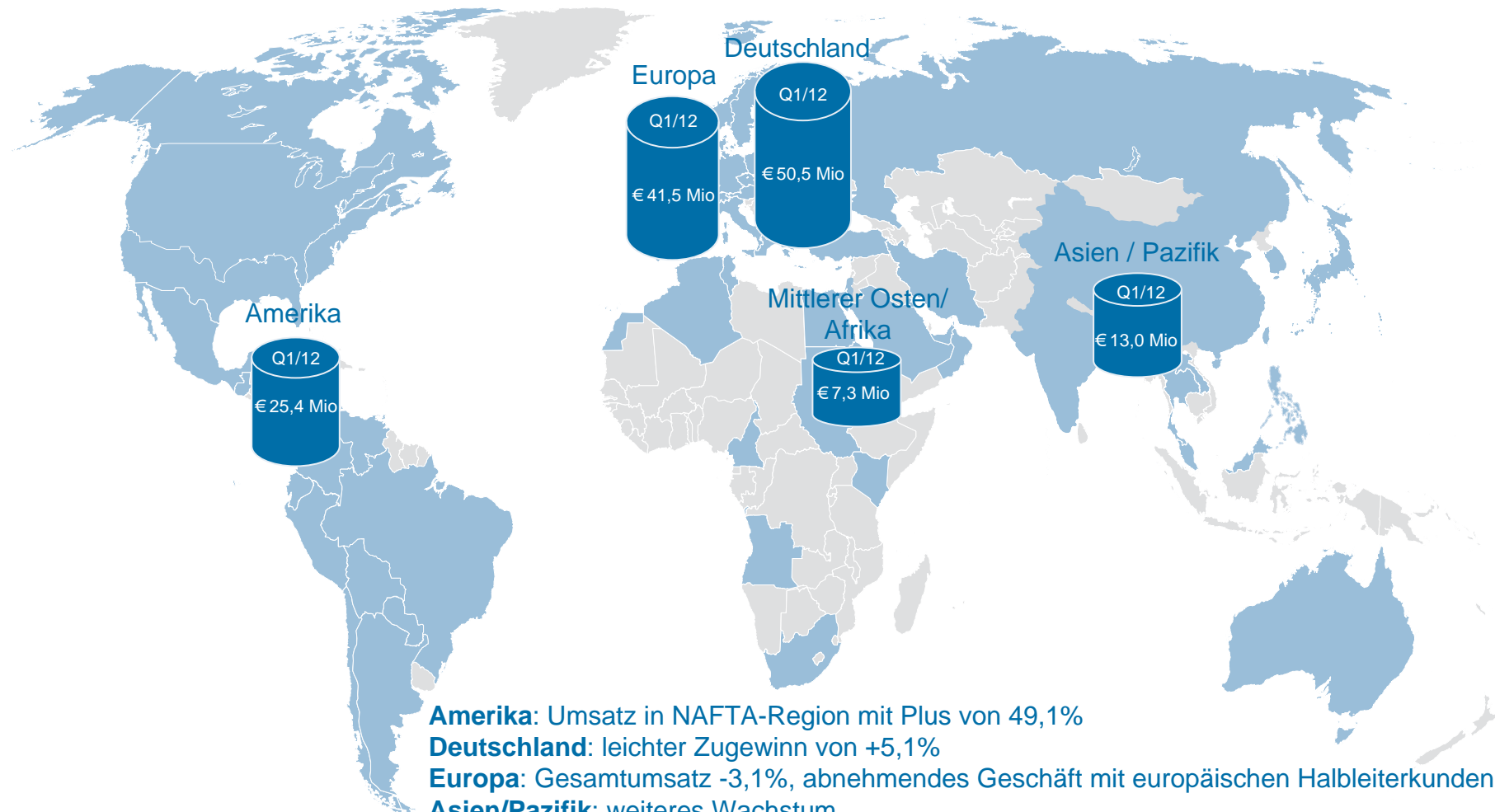
2012 Q1

Halbleiterindustrie besser als erwartet
Automotive weiter auf hohem Niveau

Verbesserte Kostenstrukturen
und Prozesse

- Umsatzwachstum um 10,6%, vor allem aus der Messtechnik
- Operatives Ergebnis auf dem hohen Niveau des Vorjahres
- Internationalisierung greift: Umsatzwachstum außerhalb Europas 36%
- Auftragseingang höher als der Umsatz
- Nettoverschuldung in den ersten drei Monaten weiter abgebaut
- Ergebnis je Aktie verbessert sich auf 0,14 Euro
- Free Cashflow deutlich höher als im Vorjahr

Umsatzwachstum in allen Märkten außerhalb Europas



Amerika: Umsatz in NAFTA-Region mit Plus von 49,1%

Deutschland: leichter Zugewinn von +5,1%

Europa: Gesamtumsatz -3,1%, abnehmendes Geschäft mit europäischen Halbleiterkunden

Asien/Pazifik: weiteres Wachstum

Mittlerer Osten/Afrika: stark abhängig von einzelnen Aufträgen/Projekten

Gewinn- und Verlustrechnung 1. Quartal 2012: stabiles operatives Ergebnis trotz verändertem Umsatzmix



In Mio Euro	Q1/12	Q1/11
Umsatz	137,7	124,5
Bruttomarge	34,5%	35,3%
EBITDA	17,3	17,6
EBIT	11,6	11,8
EBIT-Marge	8,4%	9,5%

- Umsatzwachstum um insgesamt 10,6 Prozent kommt aus allen Segmenten
- Veränderter Umsatzmix sowie höhere Vorleistungen für Großprojekte
- F+E- und Vertriebskosten überproportional zu Umsatz gesteigert
- Konzern-EBIT knapp auf Vorjahresniveau
 Laser & Optische Systeme weiterhin mit hohem EBIT-Beitrag, Messtechnik mit hohem Zuwachs

Gewinn- und Verlustrechnung 1. Quartal 2012: Verbessertes Ergebnis je Aktie



In Mio Euro	Q1/12	Q1/11
EBIT	11,6	11,8
Finanzergebnis	-2,2	-2,5
Ergebnis vor Steuern	9,4	9,3
Steuern von Einkommen u. Ertrag	1,4	1,5
Latente Steuern	0,1	0,3
Ergebnis nach Steuern	8,0	7,5
Ergebnis der Aktionäre	8,0	7,5
Ergebnis je Aktie (Euro)	0,14	0,13

- **Schuldscheindarlehen verringern Zinslast**
- **Nutzung des Verlustvortrags**
Liquiditätswirksame Steuerquote von 14,4 Prozent
- **Verbessertes Finanzergebnis führt zu leicht höherem Ergebnis je Aktie**

Auftragseingang im 1. Quartal 2012 weiterhin über Umsatzvolumen



In Mio Euro	Q1/12	Q1/11	Veränderung
Auftragseingang	148,8	172,6	-13,8%
Book-to-Bill	1,08	1,39	

In Mio Euro	31.3.2012	31.12.2011	Veränderung
Auftragsbestand	462,1	448,5	+3,0%
Mitarbeiter	3.143	3.117	+0,8%

- Erwartungsgemäß Rückgang beim Auftragseingang
 - Vorjahr geprägt von Großauftrag PUMA über 40 Mio Euro
 - Auftrag Verkehrssicherheit Malaysia über 40 Mio Euro nur in Höhe von ca. 19 Mio Euro in Q1 gebucht
 - Normalisierung im Bereich Halbleiter, weiter starke Nachfrage aus Automobilindustrie
- Fokus auf Lieferfähigkeit und Liefertreue

Kapitalflussrechnung: Free Cashflow steigt um 4,3 Mio Euro



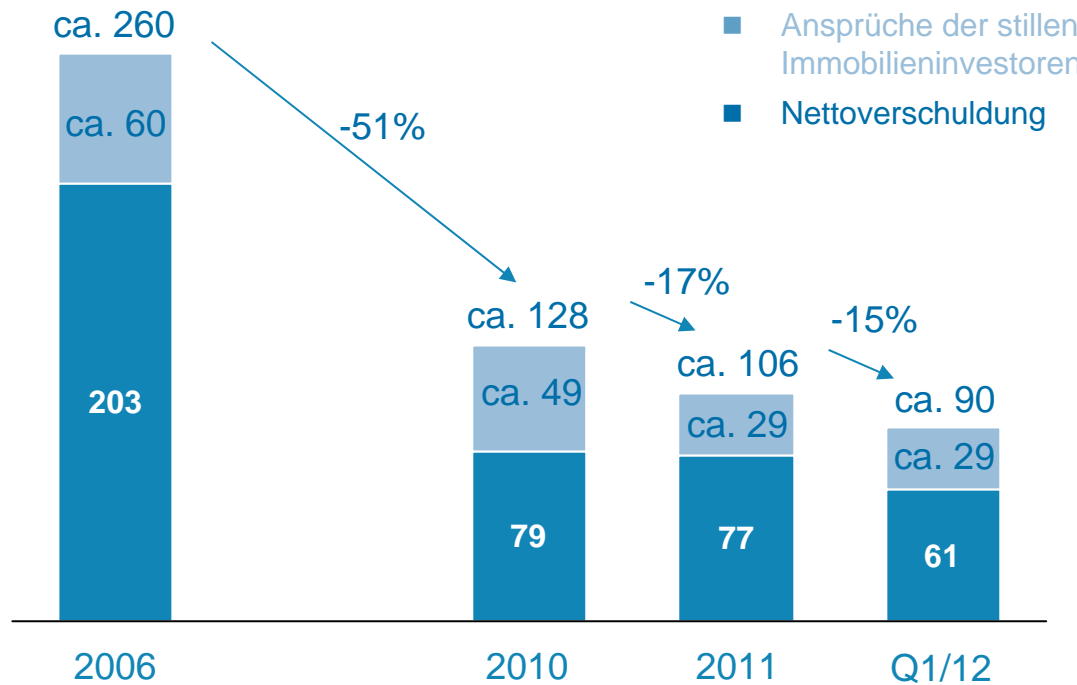
In Mio Euro	Q1/12	Q1/11
Operatives Ergebnis vor Working-Capital-Veränderungen	17,4	17,8
Veränderung Working Capital und weiterer Positionen	0	-5,3
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit vor Steuern	17,4	12,6
Cashflow aus operativer Investitionstätigkeit (SAV, im. VG)	-4,2	-3,6
Free Cashflow (vor Zinsen und Steuern)	13,2	8,9

- Anstieg der Vorräte, Abbau von Forderungen, Anstieg übriger kurzfristiger Verbindlichkeiten
- Investitionen für Ausbau und Verbesserung der Produktion in Berlin und Altstadt

Abbau der Verschuldung



Abbau der Nettoverschuldung und der Ansprüche der stillen Immobilieninvestoren gegenüber Jenoptik (in Mio Euro)



- Ursprünglich Einlagen in Immobilienfonds von rund 60 Mio Euro
- Abbau der Ansprüche der stillen Immobilieninvestoren durch Teilauszahlung 2011
- Weitere Tilgung von ca. 18 Mio Euro in Q2/12

Nettoverschuldung nochmals substantiell gesenkt



In Mio Euro	31.03.2012	31.12.2011
Zahlungsmittel	65,0	48,4
Wertpapiere	1,3	1,3
Langfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	118,5	121,1
Finanzierungsleasing	2,5	2,7
Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	6,7	3,4
Nettoverschuldung	61,4	77,1

- Einzahlung von Kunden und stichtagsbezogene Verschiebung von Auszahlungen ins 2. Quartal
- Freier Liquiditätsrahmen in Höhe von 90,8 Mio Euro

Eigenkapitalquote 48,3% 48,3%

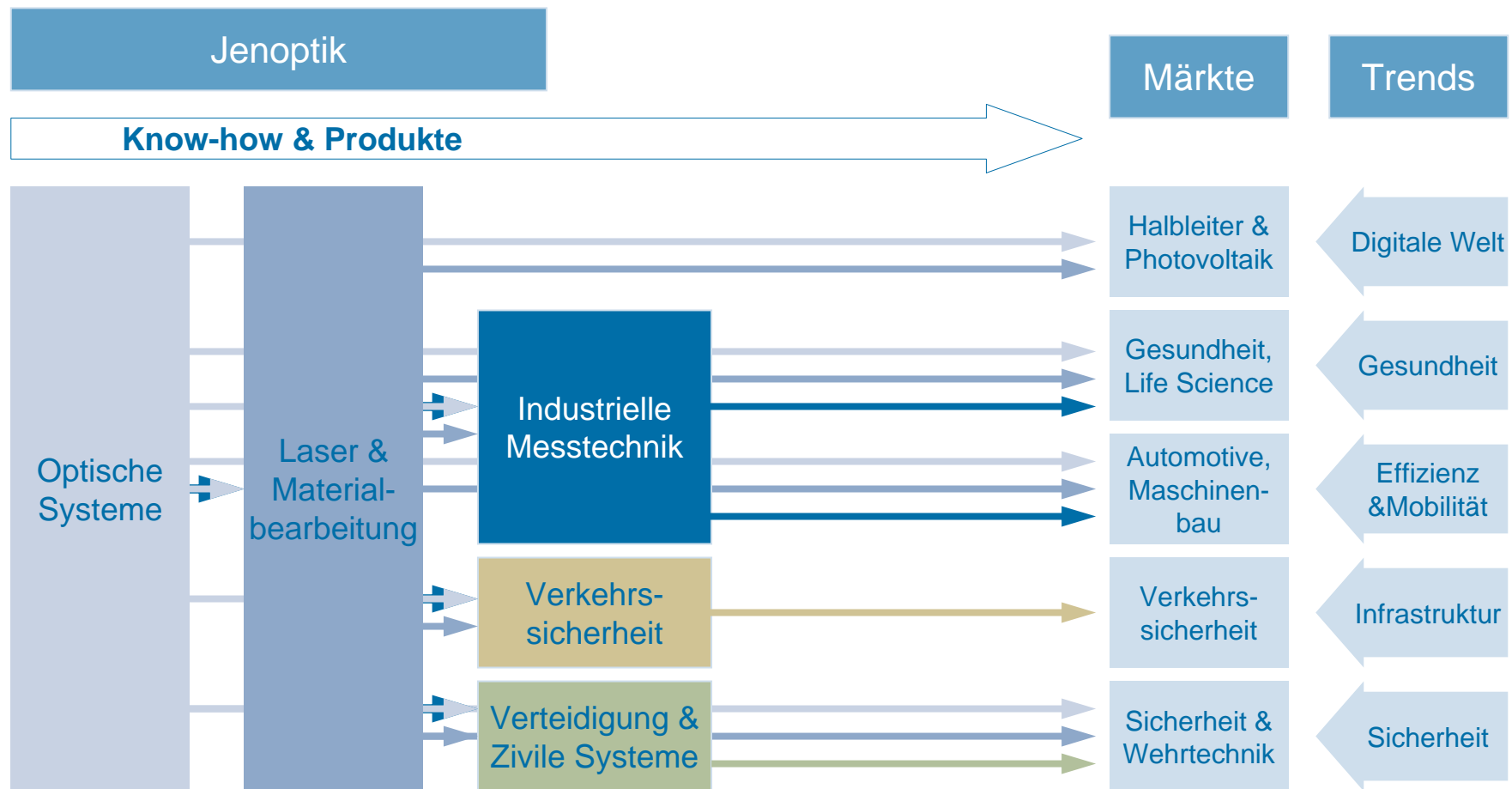
- Jenoptik – 1. Quartal 2012
- **Segmentberichterstattung**
- Ausblick
- Appendix

2012 Q1

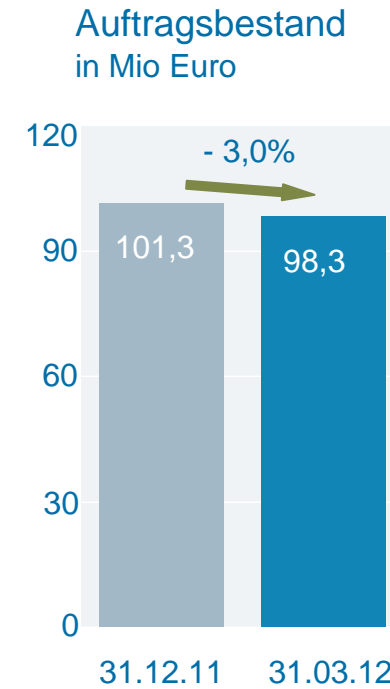
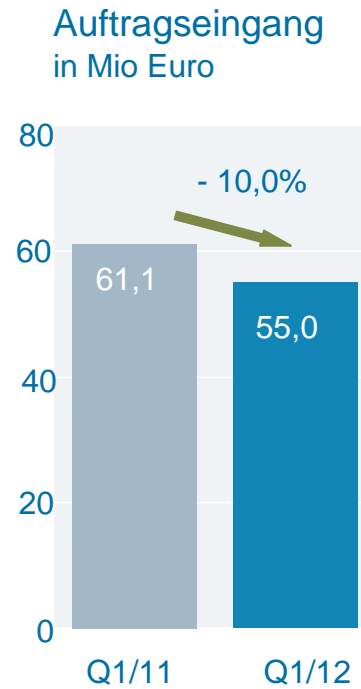
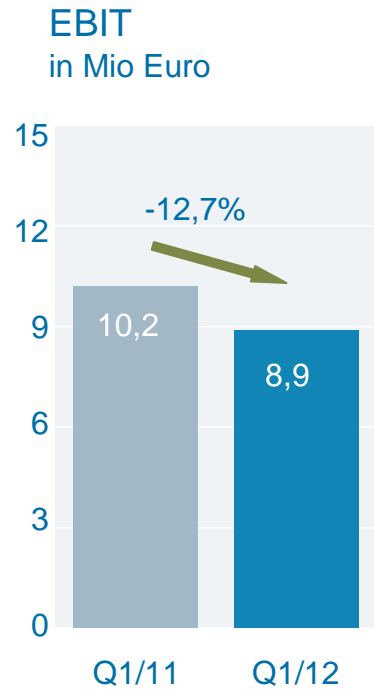
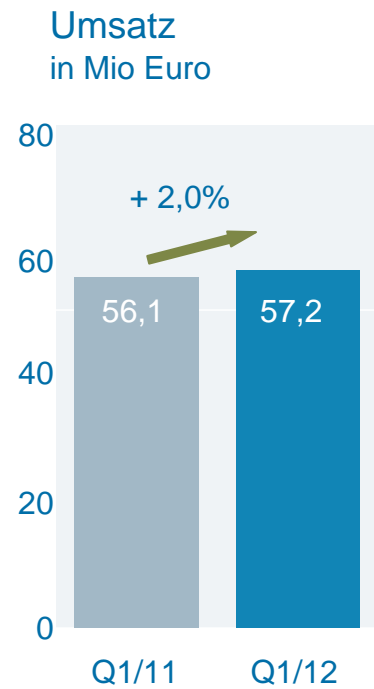
Umsatzwachstum resultiert vor allem aus dem Segment Messtechnik



Effektive Bearbeitung der Zielmärkte durch einheitliche Prozesse, Strukturen und gemeinsamen Markenauftritt



Laser & Optische Systeme: Weiterhin hohes EBIT trotz verändertem Umsatzmix



Optische Systeme bleibt unter den hohen Vorjahreswerten,
Laser & Materialbearbeitung deutlich besser

Laser & Optische Systeme: 2012 Umsatz- und Ergebnisrückgang ausgehend vom hohen Niveau 2011 erwartet



Umsatzausblick 2012



Laser & Materialbearbeitung

- Umsatz und EBIT gegenüber Vorjahresquartal verbessert, auch durch effizientere Fertigungsstrukturen
- ca. 10 Mio Euro Investition in Laserdioden-Fertigung (Kapazitätsausbau und Ausbau der technologischen Führerschaft)
- Weitere Internationalisierung in bestehenden Strukturen in Asien und Nordamerika
- Laser ist Schlüsseltechnologie für effizientere Produktion (z. B. Automobilindustrie und Consumerprodukte)



Anhaltend hohe Nachfrage nach Lasern



Optische Systeme

- Leicht rückläufigen Umsatz und Ergebnis mit Halbleiterindustrie erwartungsgemäß teilweise kompensiert durch:
 - Umsatz- und Ergebnisverbesserung im Bereich Optoelektronische Systeme als Resultat der konsequenten Neuausrichtung
 - neue Key-Accounts und Kunden außerhalb der Halbleiterindustrie (z.B. Auftrag Flat Panel Displays aus Asien, Auftrag von Dräger Safety AG für optoelektronische Systeme)
 - höheren Anteil an der Wertschöpfung als Systemlieferant

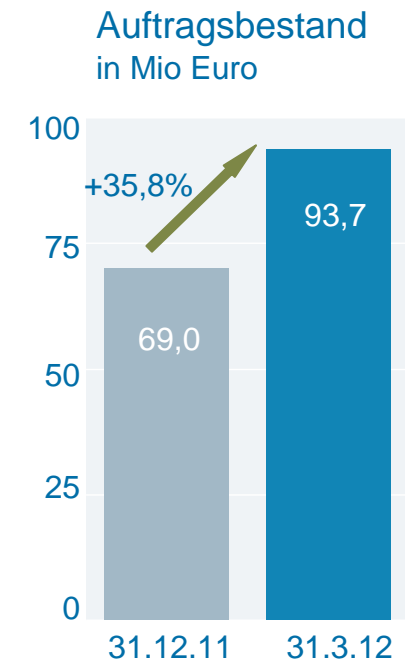
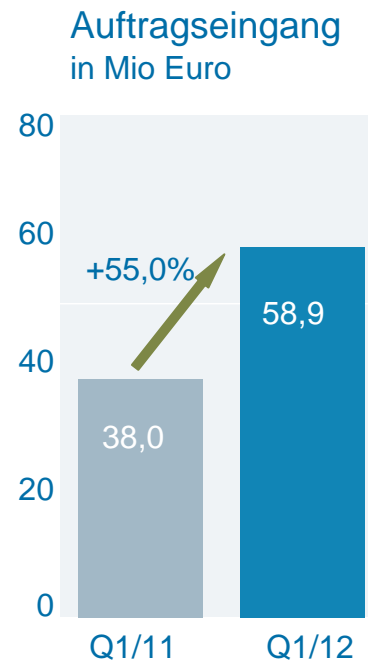
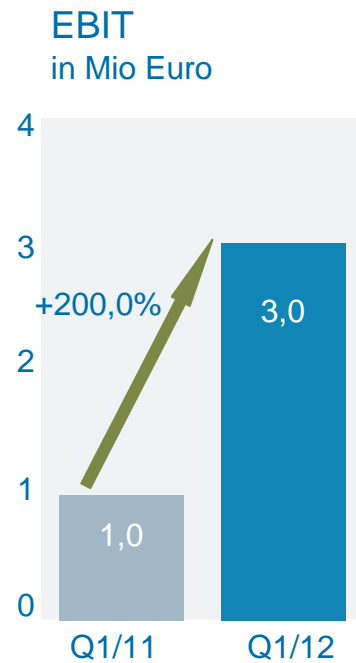
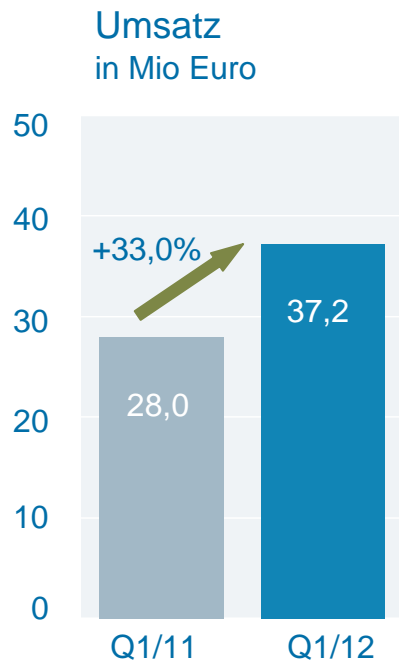


Halbleiter unter hohem Niveau von 2011



Steigender Umsatz in and. Märkten

Messtechnik: Anhaltend hohe Nachfrage aus Automobilindustrie, Verkehrssicherheit mit Großauftrag Malaysia

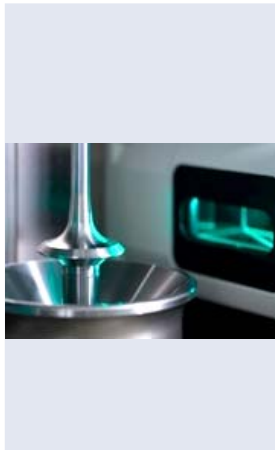


Umsatz und Ergebnis von Industrieller Messtechnik geprägt,
beide Sparten haben zum Wachstum von Auftragseingang und -bestand beigetragen

Messtechnik: 2012 Umsatzanstieg von 25 bis 30 Prozent; EBIT-Wachstum überproportional zum Umsatz erwartet



Umsatzausblick 2012



Industrielle Messtechnik

- Anstieg von Umsatz, Ergebnis und Auftragseingang in Q1/12 aufgrund hoher Nachfrage aus Automobilindustrie und Maschinenbau
- Global Player und verlässlicher Partner durch kritische Größe
- Jenoptik profitiert von Trends im Bereich Automotive:
 - Downsizing, 3-Zylinder-Motoren, Hybrid-Antriebe
- Top-Key Account in den USA gewonnen



Gute Auftragslage



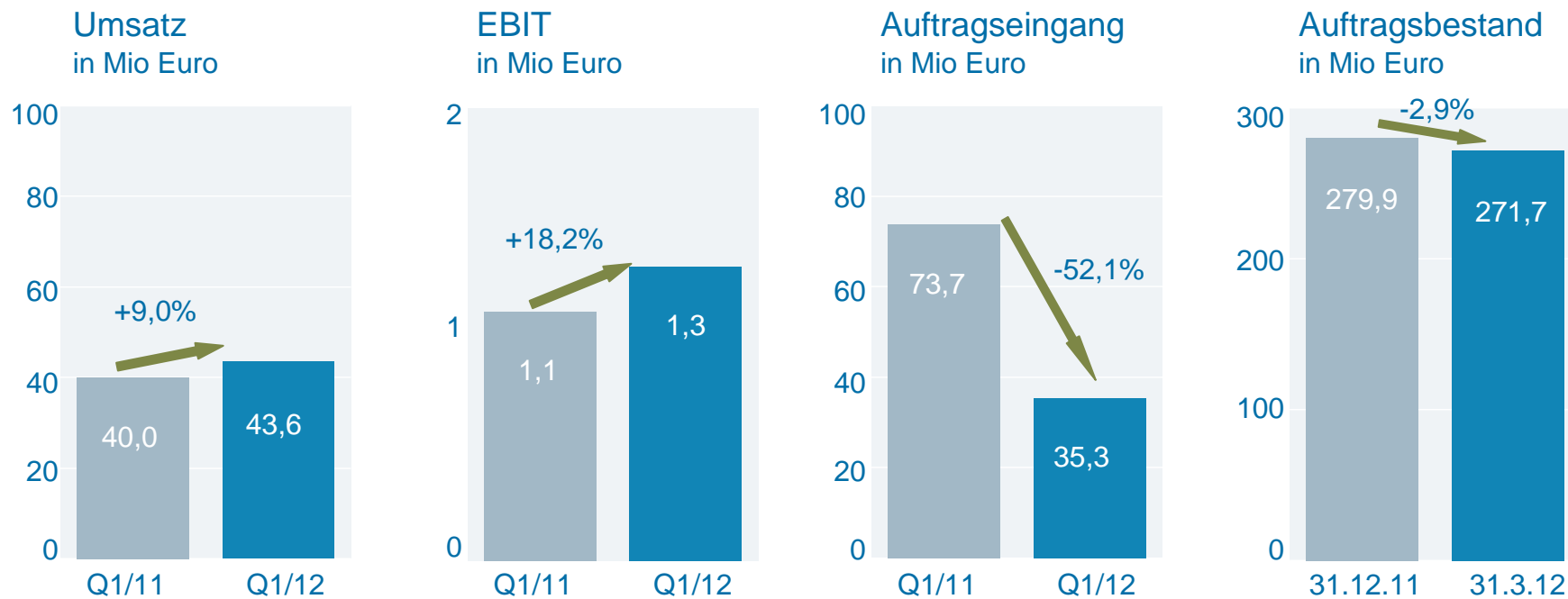
Verkehrssicherheit

- Großauftrag aus Malaysia über mehr als 40 Mio Euro erhalten, Auftragseingang in Höhe von ca. 19 Mio Euro in Q1 gebucht, wird teilweise 2012 umsatz- und ergebniswirksam
- Saudi-Arabien: Abrechnungen laufen 2012
- Positive Entwicklung bei Akquise weiterer Großaufträge
- Trend zu Großprojekten mit höherem Software- und Serviceanteil
- Ausbau Traffic Service Providing



Großaufträge Saudi-Arabien und Malaysia

Verteidigung & Zivile Systeme: Umsatz- und Ergebnissteigerung, Vorjahr geprägt durch Großauftrag



Leichtes Umsatz- und Ergebniswachstum im 1. Quartal 2012; Auftragseingang unterhalb des Vorjahresniveaus (Q1 2011: PUMA-Auftrag über 40 Mio Euro)

Verteidigung & Zivile Systeme: 2012 leichter Umsatz- und Ergebnisanstieg erwartet



Verteidigung & Zivile Systeme

- Investition in Produktion von Energiesystemen aufgrund hoher Nachfrage (insgesamt ca. 8 Mio Euro)
- Aufbau des internationalen Geschäfts, z. B. Gründung der Jenoptik Defense Inc.
- Umsatzwachstum mit Produkten für zivile Märkte (z. B. Energiesysteme) und durch Export

Umsatzausblick
2012



Leichte
Steigerung

- Jenoptik – 1. Quartal 2012
- Segmentberichterstattung
- **Ausblick**
- Appendix

2012 Q1

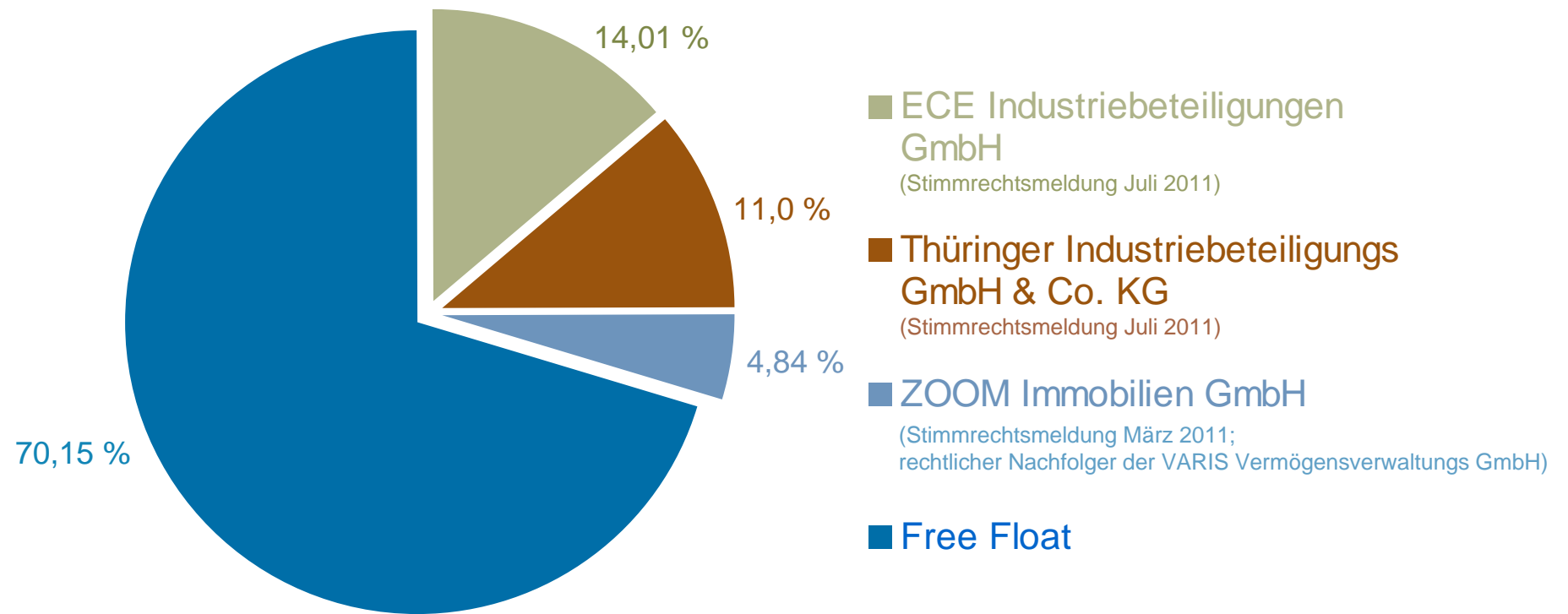
Konzern-Prognose für 2012: leichtes Umsatzwachstum; EBIT zwischen 40 und 50 Mio Euro



- **Positive Geschäftsentwicklung im Gesamtjahr 2012 erwartet**
- **Umsatzwachstum** von 2 bis 6 Prozent (ohne Akquisitionen); weiteres organisches Wachstum 2013
- **Bruttomarge** soll 2012 und 2013 **konstant** bleiben; 2013 leichter Anstieg möglich
- **Konzern-EBIT** soll 40 Mio Euro Marke erneut übersteigen und je nach Verlauf des Halbleiterzyklus **zwischen 40 und 50 Mio Euro** liegen; Anstieg 2013 erwartet
- **Zinsergebnis** deutlich **verbessert** – wird sich positiv auf Ergebnis vor Steuern auswirken
 - niedrigere Zinsaufwendungen infolge der Neuaufstellung der Konzernfinanzierung
- **Mitarbeiterzuwachs** 2012 und 2013 unterproportional zum Umsatz und verstärkt im Ausland
- 2012 **Anstieg der Investitionen** auf rund 35 Mio Euro; weiterer Ausbau der globalen Präsenz in bestehenden Strukturen
- **Gesamtverbindlichkeiten** werden 2012 **zurückgehen**

- Jenoptik – 1. Quartal 2012
- Segmentberichterstattung
- Ausblick
- **Appendix**

2012 Q1



- 10. Mai 2012
- 15. Mai 2012
- 23. Mai 2012
- 6. Juni 2012

Ergebnisse des 1. Quartals 2012, Telefonkonferenz
German, Swiss & Austrian Conference der Deutschen Bank, Frankfurt
Konferenz zur Optatec, Frankfurt
Ordentliche Hauptversammlung, Weimar

Sabine Barnekow
JENOPTIK AG

Investor Relations Managerin
Tel. +49 (0)3641-652156
sabine.barnekow@jenoptik.com



Dr. Michael Mertin
CEO
JENOPTIK AG



Rüdiger Andreas Günther
CFO
JENOPTIK AG

Diese Nachricht kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung des Jenoptik-Konzerns beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Derartige Faktoren können z.B. Wechselkursschwankungen, Zinsänderungen, die Markteinführung von Konkurrenzprodukten oder Änderungen in der Unternehmensstrategie sein. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.